

Erleuchtung: Du bist das Eine – das Universum bewegt sich innerhalb von dir

am [24. Dezember 2021 von Open auf Wake Up World](#), übersetzt von Antares



Grosse Verschiebungen im Bewusstsein geschehen dort draussen im Feld und werden ebenfalls tief in unseren eigenen Zellen gespürt. Eine gravierende Neuausrichtung findet statt, die die sich entwickelnden Menschen erfahren – in jedem Aspekt ihres Lebens: in Beziehungen, Karrieren und innerhalb der allgemeinen Lebensumstände. Alles ist aus Bewusstsein gewebt, und während wir uns aus dem alten Paradigma heraus emporschwingen, entwirrt sich das Gewebe, auf dem unser Leben aufgebaut war. Wenn wir unser Karma durcharbeiten, kann es sich oftmals anfühlen, als ob wir durch ein Nadelöhr gezogen würden, da wir zuerst in die Dichte zusammengezogen werden und dann auf der anderen Seite glorreich wieder herauskommen. Wie kannst du am besten durch diese phänomenale Achterbahn steuern?

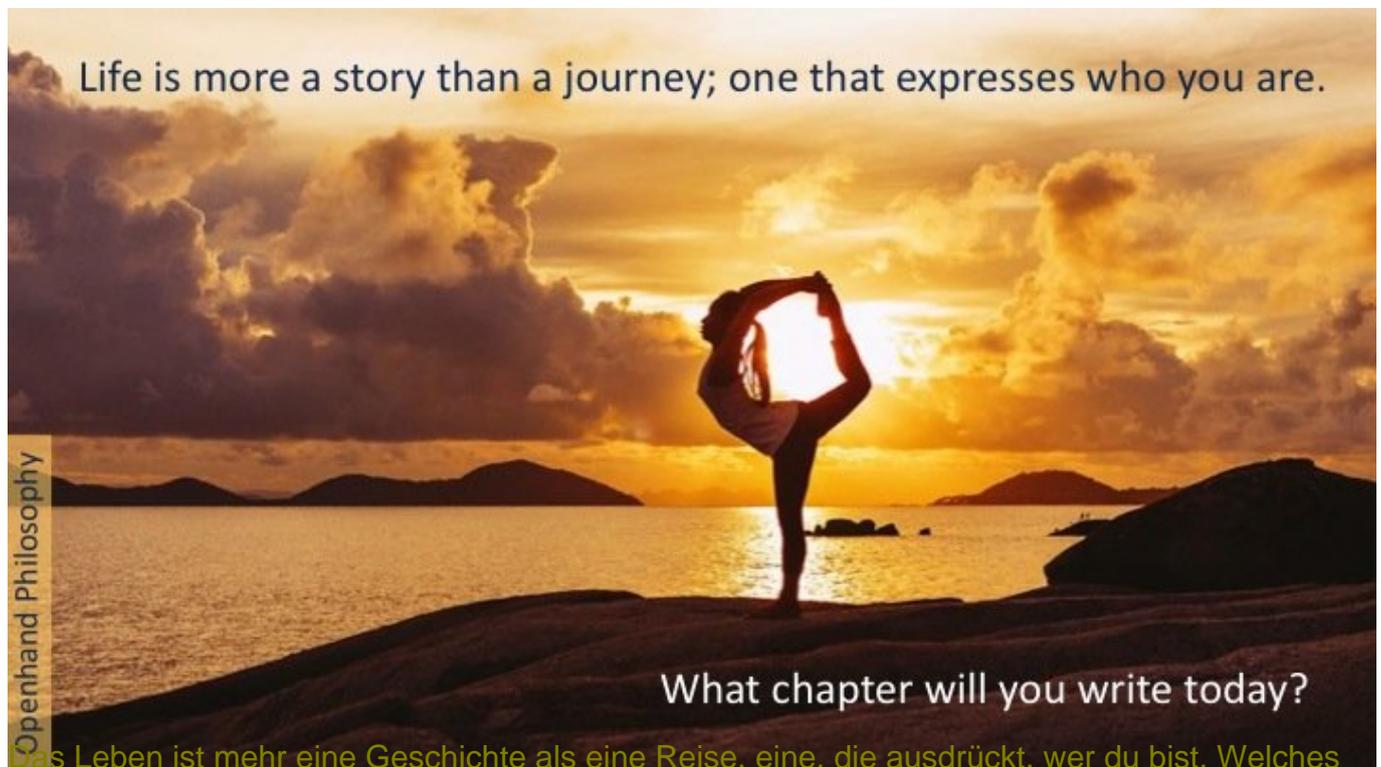
Erinnere dich daran, im innersten Kern bist du das Eine, und alles bewegt sich innerhalb von dir ...

Fühle dich ganz in deine eigene Geschichte ein

Das Leben ist ein glorreiches Paradoxon. Du unternimmst eine Reise – als Seele – durch einen Mikrokosmos der Existenz. Es ist deine einzigartige Geschichte innerhalb des grossen Mosaiks, in dem jedes einzelne Teil erforderlich ist, um das Meisterwerk zu vollenden. Der Punkt ist, du kannst den Apfel nicht vollständig schmecken, die Liebe und die grosszügigen Wunder der Natur nicht annehmen, wenn du nicht die Relativität umarmst – dich als einzigartige Geschichte des Lebens.

Es dreht sich darum, dich voll und ganz auf deine eigene Geschichte einzulassen. Was bringt dich zum Ticken, was macht dich lebendig, was befeuert deine Leidenschaft, erfüllt dich mit den energetischen Wundern des Universums?

Das [negative] Ego hat sich viele dieser grenzenlosen Erfahrungen angeeignet, sie in Flaschen abgefüllt, den Lebenssaft aus ihnen herausgezogen und uns dann einen trüben Schatten verkauft. Das bedeutet jedoch nicht, all die Erfahrungen ganz wegzuwerfen. Indem wir uns in die Kontraktionen des Egos einfühlen, können wir den Unrat abpellen und erneut die wahre Frucht freisetzen.



Das Leben ist mehr eine Geschichte als eine Reise, eine, die ausdrückt, wer du bist. Welches Kapitel möchtest du heute schreiben?

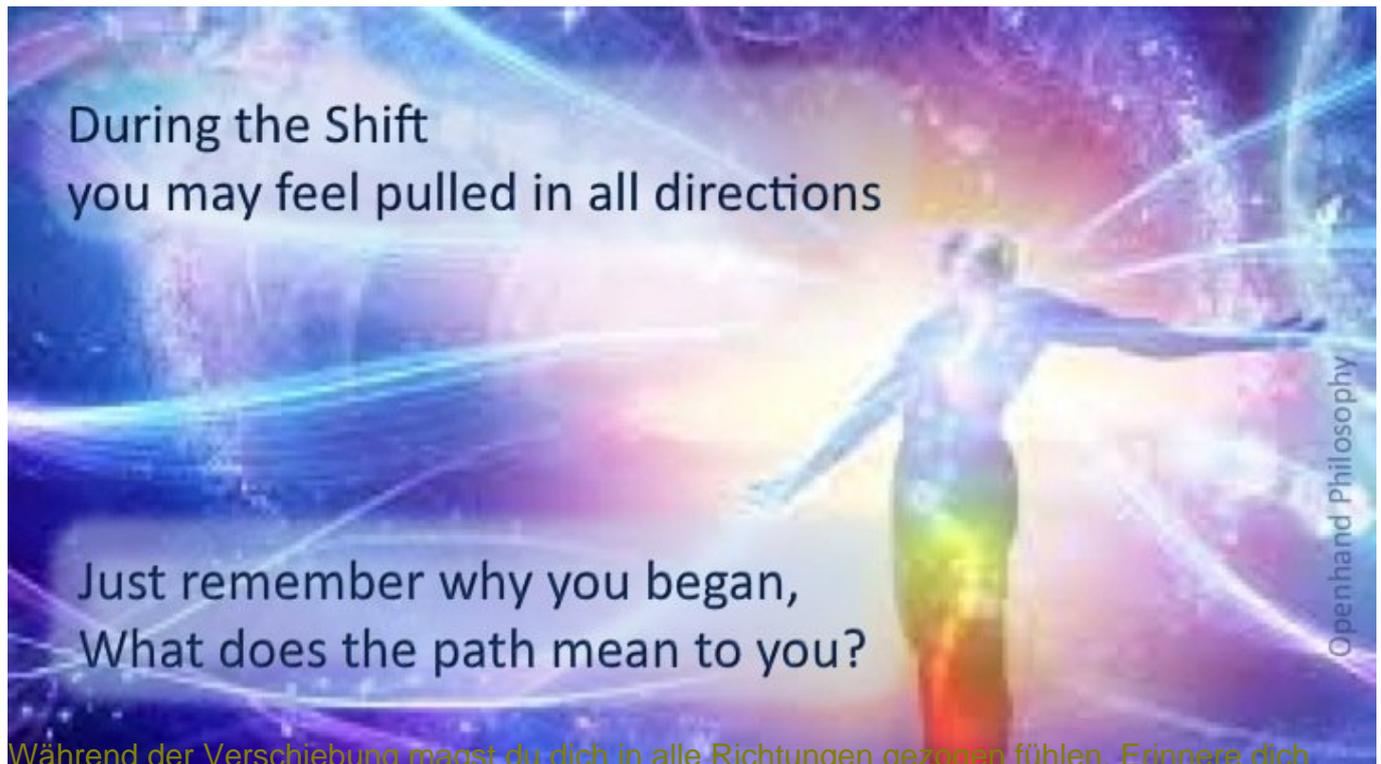
Das glorreiche Paradox umarmen

Und hier offenbart sich das göttliche Paradoxon: Wenn du dir deine einzigartige Erfahrung offen zugestehst, wenn du dich im Hauptstrom deiner Seele beheimatest, ist das wie ein Ritt auf einer Welle, der dich zum Einen zurückführt. Um es klar auszudrücken: *Du kannst nicht absichtsvoll auf diese geheiligte Gegenwart zusteuern, denn die Absicht selbst führt bereits zur Trennung.* Wenn du jedoch auf der Welle deiner Seele reitest, kommst du ganz natürlich in Einklang mit dem Universellen Torus und erkennst somit, alles bewegt sich in dir.

Und das ist ein essentieller Schlüssel, um die Wellen der Verschiebung jetzt zu reiten. Ja, die Dinge werden intensiv werden da draussen. Wir gehen durch den Kreuzungspunkt zwischen dem alten und dem neuen Paradigma. Manchmal magst du dich vielleicht *wie ein alter Pullover fühlen, der in alle Richtungen gezogen wird, bevor er sich in glorreicher Hingabe aufdröseln ...* und erneut zur Ganzheit zurückkehrt, die du bist.

Es ist wichtig, dass wir durcharbeiten, was empordringt, und nicht in unscharfer Verleugnung vertagen oder umlenken. Allerdings wäre es ebenfalls nicht sinnvoll, dich in endlosem Verarbeiten zu verschlucken – es wird von essentieller Wichtigkeit sein, immer wieder für eine Atempause hochzukommen, um ein wenig wahrlich einladende Luft einzuatmen. Was tut es für dich? Was veranlasst dich dazu, für ein paar unschätzbare Momente reiner Freude und Glückseligkeit loszulassen? Vielleicht ist es die Natur, vielleicht Meditation, Yoga oder Tanz.

Vielleicht sind es die kreativen Künste, das Malen einfach aus Spass an der Freude. Was auch immer deinen göttlichen Keks zerbröselt, tue es, so oft du kannst!



Während der Verschiebung magst du dich in alle Richtungen gezogen fühlen. Erinnerung dich einfach, weswegen du begonnen hast, was bedeutet der Pfad für dich?

In der Nicht-Entschlusskraft liegt die Auflösung*

Erinnere dich insbesondere dann, wenn du dich auf dem Höhepunkt einer Herausforderung befindest, eines tiefgreifenden Rätsels, das unlösbar und fast unmöglich zu sein scheint, daran, dass du das Eine sind.

Das ist das Paradox: Du bist im Mikrokosmos, eine einzigartige Erfahrung durchlebend, die dich manchmal zusammenkrümmen lässt, doch **zur selben Zeit** bist du das Eine, in dem sich alles innerhalb von dir bewegt und fließt.

Oftmals, wenn sich für mich aus einer bestimmten Situation im Mikrokosmos meines Lebens keinerlei Sinn ergab, stellte ich fest, wenn ich mich einfach hingab, mich ausdehnte und die Nicht-Entschlusskraft in mir hielt, ich zunächst den unendlichen Frieden des Einen erfuhr, zum Makrokosmos als Erfahrung wurde; dann allerdings würde sich auch die Nicht-Entschlusskraft im Mikrokosmos irgendwie einfach selbst entwirren und auflösen. Das expansive Bewusstsein der Hingabe findet einfach seinen Weg.

Ziehe deine Schuhe aus, strecke die Arme weit, atme ...

So etwas Ähnliches ist mir kürzlich passiert, als ich dieses atemberaubende Zeitraffervideo über sich verändernde Energien in der Atacama-Wüste sah. Tue dir somit einen Gefallen. Nimm dir 5 Minuten Zeit, ziehe deine Schuhe aus, strecke die Arme weit, stelle das Video auf Breitbild – mit deinen besten Kopfhörern, atme und spüre, wie du dich ganz zum Einen hin ausdehnst. Lass sich alles in dir bewegen ...

Mit liebevoller Unterstützung

Open

* *im Englischen ein Wortspiel: In the *Unresolution* lies the *Resolution**